



Chemisch-pharmazeutische Fabrik
GmbH & Co. KG

Heyl

Die Firma HEYL ist ein konzernunabhängiges, selbstständiges Familien- unternehmen, das seinen Firmensitz seit seiner Gründung 1926 in Deutsch- lands heute wohl lebhaftester Metropole Berlin hat. In Zusammenarbeit mit den internationalen Tochtergesellschaften liegen unsere Arbeitsschwer- punkte in der Zulassung und Vermarktung von Arzneimitteln sowie im Vertrieb von pharmazeutischen Wirkstoffen und Spezialchemikalien.



Chemisch-pharmazeutische Fabrik
GmbH & Co. KG

Pharma

Unsere Aktivitäten im Pharmabereich umfassen fünf Bereiche:

Heyl bietet mit seinen fünf Geschäftsfeldern Antidota, Antirheumatika, Antibiotika, Lebertranpräparat und Vitamine eine Vielzahl von Produkten an. Besonders im Bereich der Antidota haben wir in Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Forschungsinstituten und Universitäten eine breite Produktpalette entwickelt. Es handelt sich um hochwirksame Arzneimittel, die gegen Vergiftungen durch Thallium, Arsen, Schwermetalle (Quecksilber, Blei) oder durch radioaktive Isotope wie Radiocäsium oder Plutonium eingesetzt werden. Nachfragen aus allen Kontinenten der Welt bestätigen die Einzigartigkeit und medizinische Bedeutung dieser Arzneimittel.

Sie sind interessiert an unseren Produkten? Dann wählen Sie in der oben stehenden Auswahl eine HEYL-Produktgruppe aus, um dann ausführliche Informationen über Eigenschaften (z.B. Gebrauchsinformationen) und Anwendungsmöglichkeiten zu erhalten.



Chemisch-pharmazeutische Fabrik
GmbH & Co. KG

Antidota

Unsere wichtigste Produktgruppe bilden die Antidota (Gegenmittel bei Vergiftungen). Sie steigern die Ausscheidung toxischer Schwermetalle oder Radionuklide im Urin oder Stuhl. Diese hochwirksamen Arzneimittel werden gegen Vergiftungen durch Thallium, Arsen, durch Schwermetalle (Quecksilber, Blei) oder durch radioaktive Isotope wie Plutonium, Americium oder Radiocäsium eingesetzt. Aber auch bei Stoffwechselerkrankungen wie Morbus Wilson, einer genetisch bedingten Kupferspeicherkrankheit, sind Antidota Mittel der Wahl.

Die eingesetzten pharmazeutischen Wirkstoffe werden überwiegend am Standort Apolda nach strengen Qualitätsregeln produziert. Nachfragen aus allen Kontinenten der Welt zeigen die Einzigartigkeit und medizinische Bedeutung dieser Arzneimittel.



Chemisch-pharmazeutische Fabrik
GmbH & Co. KG

Antirheumatika

Im Bereich der Antirheumatika kann HEYL auf eine langjährige Erfahrung zurückblicken - das Gründungsprodukt der Firma 1926 war Polyphlogin®, ein seinerzeit sehr verbreitetes Antirheumatikum. 1955 gelang HEYL als erstem Unternehmen in Deutschland die Herstellung von D-Penicillamin, das heute noch in besonderen Fällen zur Therapie der chronischen Polyarthritits eingesetzt wird. Mittlerweile wurde die Rheumapalette durch die Einführung eines Sulfasalazin-Generikums erweitert.



Chemisch-pharmazeutische Fabrik
GmbH & Co. KG

Antibiotika

Das Interesse der Firma HEYL gilt schon lange den Antibiotika. Heute bietet HEYL als einziges Unternehmen in Deutschland noch das Sulfonamid Sulfadiazin zur Therapie der Toxoplasmose an.



Chemisch-pharmazeutische Fabrik
GmbH & Co. KG

Lebertranpräperat

Unsere Unguentolan®-Salbe ist eine 1932 entwickelte Lebertran-Wund- und Brandsalbe, die in der Unterstützung der Wundheilung eine mehr als 70-jährige Tradition hat. Jahrzehntelange Erfahrungen und Berichte von Anwendern zeigen, dass und wie Unguentolan sich immer wieder bei der Unterstützung der Wundheilung bewährt.



Chemisch-pharmazeutische Fabrik
GmbH & Co. KG

Vitamine

Wir haben zahlreiche Vitaminkonzentrate entwickelt, die unter dem Markenzeichen Vicotrat® (Vitaminconcentrat) vertrieben werden. Heute sind wir der einzige Anbieter in Deutschland, der Vitamin D3 als Injektionslösung anbietet. Zu dieser Produktgruppe gehört auch ein orales Vitamin-B6-Präparat, das in seiner hohen Dosierung nur von uns angeboten wird.



Chemisch-pharmazeutische Fabrik
GmbH & Co. KG

Chemie

Unsere Aktivitäten im Chemiebereich umfassen drei Bereiche:

Spezialchemikalien, pharmazeutische Wirkstoffe
Reagenzien für Analysen
Industriechemikalien

Die Synthese verschiedener Chemikalien wie pharmazeutische Wirkstoffe, Substanzen für Flüssigkristalle sowie Spezial-, Industrie- und Analysenchemikalien erfolgt bei unserer Tochterfirma Laborchemie Apolda GmbH. In der folgenden Aufstellung sind die Verbindungen angeführt, die in der letzten Zeit ein besonderes Interesse gefunden haben. Sie sind in Packungsgrößen nach Ihrem Wunsch lieferbar.

Die Mehrzweckanlagen unserer Tochterfirma Laborchemie Apolda GmbH ermöglichen darüber hinaus aber auch die Herstellung anderer organischer und anorganischer Produkte nach Ihren Spezifikationen. Weitere Informationen stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Setzen Sie sich bitte mit uns oder mit unserer Tochterfirma Laborchemie Apolda in Verbindung.



Chemisch-pharmazeutische Fabrik
GmbH & Co. KG

Antidota

Ab sofort ist Dimaval wieder in allen Packungsgrößen und Darreichungsformen lieferbar!

Außerdem steht die neue Produktmonographie zu Dimaval zur Verfügung.
Näheres finden Sie bei den Produktinformationen zu Dimaval.



Chemisch-pharmazeutische Fabrik
GmbH & Co. KG

Service

Service

Giftinformationszentren
Links



Chemisch-pharmazeutische Fabrik
GmbH & Co. KG

Giftinformationszentren der Bundesrepublik Deutschland

(Dem Bundesinstitut für gesundheitlichen Verbraucherschutz und Veterinärmedizin von den Bundesländern nach § 16 e Chemikaliengesetz benannt)

Berlin

Institut für Toxikologie
Giftnotruf Berlin
Oranienburger Str. 285
13437 Berlin
Tel.: (030) 19 240 (Tag und Nacht)
Fax: (030) 30 686 - 721
Telefonische ärztliche Hilfe rund um die Uhr

Tel.: (030) 30 686 - 711
E-Mail: mail@giftnotruf.de
Internet: www.giftnotruf.de

Giftberatung Virchow-Klinikum,
Charité, Campus Virchow Klinikum
Klinik für Nephrologie und internistische Intensivmedizin
Augustenburger Platz 1,
13353 Berlin
Tel: (030) 450 53 555
Fax: (030) 450 53 915
E-Mail: giftinfo@charite.de
Internet: www.charite.de/rv/nephro

Bonn

Informationszentrale gegen Vergiftungen,
Zentrum für Kinderheilkunde der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
Adenauerallee 119,
53113 Bonn
Tel.: (0228) 19 240
Fax: (0228) 28 73 314
E-Mail: gizbn@mail.meb.uni-bonn.de
Internet: www.meb.uni-bonn.de/giftzentrale/

Erfurt

Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern,
Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen,
c/o Helios Klinikum Erfurt,



Chemisch-pharmazeutische Fabrik
GmbH & Co. KG

Nordhäuser Str. 74,
99089 Erfurt
Tel.: (0361) 73 07 30
Fax: (0361) 73 07 317
E-Mail: info@ggiz-erfurt.de
Internet: www.ggiz-erfurt.de

Freiburg

Universitätsklinikum Freiburg,
Vergiftungs-Informationen-Zentrale
Zentrum für Kinderheilkunde und Jugendmedizin
Mathildenstraße 1,
79106 Freiburg
Tel.: (0761) 19 240
Fax: (0761) 27 044 57
E-Mail: giftinfo@uniklinik-freiburg.de
Internet: www.giftberatung.de

Göttingen

Giftinformationszentrum-Nord der Länder Bremen, Hamburg, Niedersachsen,
Schleswig-Holstein (GIZ-Nord),
Zentrum Pharmakologie und Toxikologie der Universität Göttingen,
Robert-Koch-Str. 40,
37075 Göttingen
Tel.: (0551) 19 240
(0551) 38 31 80 (für med. Fachpersonal)
Fax: (0551) 38 31 881
E-Mail: Anfragen@giz-nord.de
Internet: www.giz-nord.de

Homburg

Informations-und Beratungszentrum für Vergiftungsfälle,
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin,
66421 Homburg/ Saar
Tel.: (06841) 19 240
(06841) 16 28 315
Fax: (06841) 16 28 438
E-Mail: kiszab@med-rz.uni-sb.de
Internet: www.uniklinik-saarland.de/de/einrichtungen/andere/giftzentrale

Mainz

Klinische Toxikologie und Beratungsstelle bei Vergiftungen der Länder



Chemisch-pharmazeutische Fabrik
GmbH & Co. KG

Rheinland-Pfalz und Hessen,
Universitätsklinikum,
Langenbeckstraße 1,
55131 Mainz

Tel: (06131) 19 240

(06131) 23 24 66

Fax: (06131) 23 24 68

(06131) 23 24 69

E-Mail: mail@giftinfo.uni-mainz.de

Internet: www.giftinfo.uni-mainz.de

München

Giftnotruf München,
Toxikologische Abteilung der II. Med. Klinik und Poliklinik,
rechts der Isar der Technischen Universität München,
Ismaninger Straße 22,
81675 München

Tel.: (089) 19 240

(089) 41 40 22 41

Fax: (089) 41 40 24 67

E-Mail: tox@lrz.tum.de

Internet: www.toxinfo.org

Nürnberg

Med. Klinik 2, Klinikum Nürnberg,
Lehrstuhl Innere Medizin-Gerontologie,
Universität Nürnberg,
Prof.-Ernst-Nathan-Str. 1,
90419 Nürnberg

Tel.: (0911) 398 - 24 51

Fax: (0911) 398 - 21 92

E-Mail: muehlberg@klinikum-nuernberg.de

Internet: www.giftinformation.de



Chemisch-pharmazeutische Fabrik
GmbH & Co. KG

Links

Achtung: Für den Inhalt der Seiten kann keine Gewähr übernommen werden, da es sich zum großen Teil um Angebote fremder Anbieter handelt. Die Informationen dienen teilweise primär medizinisch geschulten Personen. Alle Informationen und eventuell angegebene Dosierungen sollten stets eigenverantwortlich geprüft und nur mit Sachkenntnis angewendet werden. Die Beurteilung der Qualität und Richtigkeit kann von uns nicht übernommen werden.

Medikamente

Gelbe Liste: Verzeichnis deutscher Medikamente

<http://www.gelbe-liste.de/index.htm>

Rote Liste der Pharmazeutischen Industrie: Verzeichnis deutscher Medikamente für Ärzte und Apotheker

<http://www.rote-liste.de/>

BfArM - Mustertexte für Gebrauchs- und Fachinformationen

http://www.bfarm.de/de/Arzneimittel/mufag/mufag_db/index.php

FachInfo-Service

<http://www.fachinfo.de/>

Arzneimittelinformation in der Universitätsapothek Tübingen: Peroralia & Sonde/
Ernährung

<http://www.pharmatrix.de/>

Drugs@FDA

<http://www.accessdata.fda.gov/scripts/cder/drugsatfda/index.cfm>

RxList - The Internet Drug Index: Suchmaschine für amerikanische Medikamente

<http://www.rxlist.com/>

Vergiftungszentralen

Informationszentren für Vergiftungsfälle - Bundesrepublik Deutschland

http://www.fachinfo.de/texte/giftnotruf_d.html

Informations- und Behandlungszentren für Vergiftungsfälle - Europa

http://www.fachinfo.de/texte/giftnotruf_eu.html

Poison Control Centers - USA

http://www.medicinenet.com/poison_control_centers/article.htm

Tochterfirmen

Laborchemie Apolda GmbH

<http://www.laborchemie.de>

Heyltex Corporation

<http://www.heyltex.com/>

Heyl Japan K.K.

<http://www.hey1.biz>



Chemisch-pharmazeutische Fabrik
GmbH & Co. KG

Firmenprofil

Firmenprofil

Die Firma HEYL Chemisch-pharmazeutische Fabrik ist ein konzernunabhängiges, selbstständiges Familienunternehmen, das seinen Firmensitz seit seiner Gründung 1926 in Deutschlands heute wohl lebhaftester Metropole Berlin hat. In Zusammenarbeit mit den internationalen Tochtergesellschaften liegen unsere Arbeitsschwerpunkte in der Zulassung und Vermarktung von Arzneimitteln sowie im Vertrieb von pharmazeutischen Wirkstoffen und Spezialchemikalien.

Wir konzentrieren unsere Kräfte auf Spezialgebiete und Nischen. So wurde in Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Forschungsinstituten und Universitäten eine Reihe von Antidota entwickelt. Es handelt sich um hochwirksame Arzneimittel, die gegen Vergiftungen durch Thallium, Arsen, durch Schwermetalle (Quecksilber, Blei) oder durch radioaktive Isotope wie Radiocäsium oder Plutonium eingesetzt werden. Nachfragen aus allen Kontinenten der Welt zeigen die Einzigartigkeit und medizinische Bedeutung dieser Arzneimittel.

Die pharmazeutischen Wirkstoffe der Antidota werden überwiegend von der Laborchemie Apolda GmbH, unserem Tochterunternehmen in Thüringen, nach aktuellen Qualitätsregeln produziert. In wichtigen ausländischen Märkten wie USA und Japan sind wir durch eigene Stützpunkte vertreten (Heyltex Corporation in Houston / Texas bzw. Heyl Japan & Co. Ltd. in Tokio).

In Berlin, dem deutschen und zugleich internationalen Hauptsitz Heyls, vereint sich langjährige Marketing-Kompetenz mit medizinisch-wissenschaftlichem Know-how in fünf strategischen Haupt-Geschäftsfeldern: Antidota, Antirheumatika, Antibiotika, Lebertranpräparat und Vitamine.

Geschäftsleitung sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzen ihre Kraft dafür ein, durch Kompetenz und Preisdisziplin unsere Wettbewerbsfähigkeit am Standort Deutschland zu behaupten. Damit wollen wir die Erwartungen unserer Kunden erfüllen und unserer Verantwortung gegenüber den Familien unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie gegenüber unseren Kapitalgebern auch in Zukunft gerecht werden.



Chemisch-pharmazeutische Fabrik
GmbH & Co. KG

Motivation

- Wir wollen unser Leben in einer freiheitlichen Gesellschafts-
- ordnung selbstständig und verantwortlich erfolgreich gestalten.

- Im internationalen, arbeitsteiligen Wettbewerb bestehen wir
- durch weitgehende Alleinstellung unserer Produkte und
- Leistungen.

- Unseren Kunden wollen wir hohen Nutzen bieten und ein
- verlässlicher Partner sein.



Chemisch-pharmazeutische Fabrik
GmbH & Co. KG

Mission

- Wir werden bis 2010 das weltweit führende Unternehmen
- für Antidota gegen Vergiftungen durch Schwermetalle und
- Radionuklide.

- Als Nischenspezialist konzentrieren wir uns auf Produkte,
- die für Großunternehmen zu klein, für kleinere Unternehmen
- zu anspruchsvoll sind. Hierbei setzen wir unsere „Kern-
- kompetenz hochreine chemische Synthesen“ ein.

- Wir schaffen Werte für Kunden, Eigentümer und Mitarbeiter.

- Wir handeln sozial und ethisch verantwortlich.



Chemisch-pharmazeutische Fabrik
GmbH & Co. KG

Leitlinien/Werte

- Wir stehen für exzellente Qualität.
- Wir fühlen uns dem medizinischen Fortschritt verpflichtet;
 - der Entwicklung, der Herstellung sowie der Vermarktung von
 - erstklassigen Behandlungsmöglichkeiten.
- Der Kunde steht für uns im Mittelpunkt.
- Wir wirtschaften nachhaltig und gesellschaftlich verantwortlich.
- Wir begeistern uns für unser Geschäft.
- Wir übernehmen Verantwortung und führen durch Vorbild.
- Wir setzen klare Ziele, delegieren Entscheidungsbefugnis und
 - Verantwortung und ermutigen zu offenem Feedback.
- Wir sind erfolgreich durch unsere Mitarbeiter, weil wir persönliche Weiterentwicklung fördern und das Arbeiten in Teams
 - unterstützen.
- Offenheit, Aufrichtigkeit und uneingeschränkter Informationsaustausch bestimmen unser Verhalten.
- Wir fördern Initiative, lernen aus Fehlern und streben nach
 - Spitzenleistungen.
- Wir wahren die Tradition eines weltoffenen Familienunternehmens.



Chemisch-pharmazeutische Fabrik
GmbH & Co. KG

Tochterfirmen

Laborchemie Apolda GmbH
Utenbacher Str. 72-74
99510 Apolda
Deutschland

Telefon: +49 3644 875 237
Telefax: +49 3644 875 242

E-Mail: info@laborchemie.de
Home: www.laborchemie.de

Heyl Japan K.K.
c/o SONDERHOFF & EINSEL
Law Office
C.P.O. Box 900
Tokyo 100-8692
Japan

E-Mail: law@sonderhoff-einsel.co.jp
Home: www.hey1.biz

Heyltex Corporation
925 South Mason Road
PMB # 242
Katy, TX 77450
USA

Telefon/Telefax: +1 281-395-7040

E-mail: hey1tex@houston.rr.com
Home: www.hey1tex.com



Chemisch-pharmazeutische Fabrik
GmbH & Co. KG

Historie

Aus der Geschichte der HEYL Chemisch-pharmazeutischen Fabrik GmbH & Co. KG:

1734

1734 gründete Jacob Friedrich Heyl im alten Berlin eine Material- warenhandlung.

1765

Aus dieser schuf 1765 unser direkter Vorfahr Johann Friedrich Heyl die Farbenfabrik und Chemische Großhandlung J.F. Heyl & Cie. zu Berlin, aus der wiederum 1833 durch Ernst Eduard Heyl die Heyl'sche Farbenfabrik in Berlin-Charlottenburg, Salz- ufer, abgezweigt wurde. Diese entwickelte sich auf dem Gebiet der Künstler- farben zu einem bedeuten- den Unternehmen.

1926

Am 16.12.1926 erfolgte die Gründung der heutigen Firma Heyl Chemisch- pharmazeutische Fabrik, Berlin, durch Dr. med. Werner Heyl. Haupttätig- keitsfelder waren die Beschäftigung mit der Gewinnung und Verar- beitung von Lebertran nach eigenen, patentierten Ver- fahren sowie mit den damals neuartigen Vita- minpräparaten.

1945

Am Ende des II. Weltkriegs waren die in Ost-Berlin und im Ausland befindlichen Fertigungs- stätten der Firma Heyl vollständig zerstört bzw. enteignet. Trotzdem gelang es Heyl nach dem Krieg als erstem Unternehmen in Deutschland, Vitamin B12 und das Antibiotikum Streptomycin abzufüllen.

1960

1960 konnte der heutige Hauptsitz in der Goerzallee 253 in Berlin-Zehlendorf bezogen werden. Hier erfolgte unter anderem die Entwicklung von D-Penicil- lamin zur Behandlung der Wilson'schen Erkrankung und als Basisthera- peutikum des chronischen Gelenkrheumatismus.



Chemisch-pharmazeutische Fabrik
GmbH & Co. KG

1979

Es folgte 1979 die Gründung des ausländischen Stützpunktes Heyltex Corporation in Texas / USA und 1983 die Gründung der Heyl Japan Co. Ltd. in Tokio / Japan.

1993

Zur Verbesserung unserer Produktionsmöglichkeiten auf dem Gebiet chemischer Synthesen wurde 1993 die Laborchemie Apolda GmbH privatisiert und als 100%ige Tochter der Firma Heyl übernommen.



Chemisch-pharmazeutische Fabrik
GmbH & Co. KG

Kontakt

Rückfragen beantworten wir Ihnen sehr gerne.
Mit Ihren Fragen oder Anregungen können Sie sofort den richtigen Ansprechpartner erreichen.

Chemisch-pharmazeutische Fabrik GmbH und Co. KG
Goerzallee 253
14167 Berlin
Deutschland

Tel.: +49 30 816 96-0
Fax: +49 30 817 40 49
info@hey-berlin.de

Vertrieb: Vertrieb@hey-berlin.de
Einkauf: Einkauf@hey-berlin.de



Chemisch-pharmazeutische Fabrik
GmbH & Co. KG

Impressum

HEYL Chemisch-pharmazeutische Fabrik
GmbH und Co. KG
Goerzallee 253
14167 Berlin
Tel.: +49 30 816 96-0
Fax: +49 30 817 40 49
info@hey-berlin.de
Germany

Rechte

Persönlich haftende Gesellschafterin: HEYL Chemische Erzeugnisse GmbH
Vertretungsberechtigter Geschäftsführer: Dr. Eduard Heyl
Registergericht: Amtsgericht Hamburg
Registernummer: HRB 5300
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz:
DE 136648757

Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

© Heyl Berlin 2006

Copyright © 2006

Heyl Chemisch-pharmazeutische Fabrik GmbH & Co. KG
Alle Rechte vorbehalten.

Alle Informationen, Handelsnamen und Marken sind Eigentum von Heyl. Die Inhalte dürfen weder ganz noch teilweise ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Urhebers vervielfältigt und/oder veröffentlicht oder in einem Informationssystem gespeichert werden. Es ist nicht erlaubt, die Website ohne vorherige schriftliche Zustimmung durch Heyl zu verlinken.

Disclaimer

Rechtliche Hinweise: Diese Webseiten dienen der allgemeinen Information über Heyl Chemisch-pharmazeutische Fabrik GmbH & Co. KG und seine Produkte. Gemäß § 10 Heilmittelwerbegesetz (HWG) darf für verschreibungspflichtige Arzneimittel nur bei Fachkreisen geworben werden. Daher sind bestimmte Inhalte dieser Webseiten nur für Experten zugänglich, der Zugang ist durch Eingabe eines Passworts gesichert.



Chemisch-pharmazeutische Fabrik
GmbH & Co. KG

Die auf diesen Webseiten zur Verfügung gestellten Informationen stellen keinen Ersatz für Beratungs- oder Behandlungsleistungen oder Empfehlungen eines Arztes oder einer sonstigen medizinischen Fachkraft dar. Folgen Sie den Anweisungen eines Arztes oder einer medizinischen Fachkraft im Hinblick auf Ihre persönliche medizinische und gesundheitliche Situation.

Heyl bemüht sich, genaue und aktuelle Informationen auf den Webseiten zusammenzustellen. Eine Garantie oder Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und die ständige Aktualität dieser Informationen übernimmt Heyl jedoch nicht. Bei der Anwendung der Arzneimittel ist stets die aktuelle Gebrauchs- oder Fachinformation maßgebend.

Links: Diese Webseiten enthalten Verknüpfungen zu den Webseiten von Unternehmen, Personen oder Organisationen, auf die Heyl keinen Einfluss hat. Heyl hat die Inhalte der verknüpften Webseiten nicht erstellt oder auf Richtigkeit und Vollständigkeit überprüft und übernimmt damit keinerlei tatsächliche oder rechtliche Gewähr und Haftung für deren Richtigkeit beziehungsweise Vollständigkeit. Die Verknüpfung erfolgt ausschließlich zum Zwecke der Information und als Service für die Nutzer. Heyl haftet nicht für Schäden, die sich aus dem Inhalt der verknüpften Webseiten oder deren Verwendung ergeben.

Gestaltung, Konzept und Programmierung

CTI New Media GmbH www.cti-newmedia.de